LANDKREIS HAVELLAND

Um Vorschläge zur Interkulturellen Woche wird gebeten

10.05.2012

Pressemitteilung 51/2012

Auf Initiative christlichen Kirchen und unterstützt von den Integrationsbeauftragten sowie von Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden und Migrationsorganisationen findet schon traditionell jedes Jahr im September die Interkulturelle Woche statt. Dafür werden schon jetzt Ideen gesucht.

Die Interkulturelle Woche im Havelland wird 2012 vom 15. bis zum 30. September veranstaltet. Sie steht unter dem Motto "Herzlich Willkommen - wer immer du bist". Während der Interkulturellen Woche stehen die in Deutschland lebenden Zugewanderten im Mittelpunkt: Wie sie leben, ihre Kulturen und die Gründe, die sie zum Verlassen ihres Heimatlandes veranlasst hatten. Bei Lesungen, Filmvorführungen, Diskussionen, Sportveranstaltungen und Festen kommt es zu persönlichen Begegnungen mit den Zugewanderten, die Vorurteile abbauen und zu einem besseren Verstehen der "Fremden" führen.

Zur Durchführung der Interkulturellen Woche im Havelland bittet die Integrationsbeauftragte des Landkreises Gabriele Steidl schon jetzt um Unterstützung: "Es soll eine Vielzahl von Veranstaltungen geben, die in ihrer Unterschiedlichkeit alle ein Ziel haben: Das Zusammenleben von Menschen verschiedener Herkunft in gegenseitiger Achtung und Respekt." Engagierte Verein, Institutionen, Organisationen, Einrichtungen, Kulturanbieter und Einzelpersonen sind aufgerufen, mit Ideen und Vorschlägen an der Vorbereitung mitzuwirken. Diese Vorschläge können bis zum 17. August 2012 bei der Integrations- und Migrationsbeauftragten des Landkreises Havelland, Gabriele Steidl, schriftlich (Platz der Freiheit 1 in 14712 Rathenow, telefonisch (03385 / 551 1231) oder per E-Mail (gabriele.steidl@havelland.de).

Zurück